

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	3
Abkürzungsverzeichnis	13
Einleitung.....	19
I Die materiellrechtlichen Aspekte des Kindesunterhalts	23
A Der Begriff des Kindesunterhalts	23
1 Naturalunterhalt	23
2 Geldunterhalt	24
3 Allgemeinbedarf (Regel- oder Durchschnittsbedarf)	24
4 Sonderbedarf (Individualbedarf).....	26
a Anschaffungskosten für einen Laptop als Sonderbedarf	31
B Unterhaltsberechtigung	32
1 Minderjährige Kinder	32
2 Volljährige Kinder	33
C Dauer des Anspruchs (Selbsterhaltungsfähigkeit).....	33
D Verlust des Anspruches.....	38
1 Anspruchsverlust infolge Verzichts	38
2 Anspruchsverzicht infolge Verjährung.....	38
a Exkurs betreffend die Verjährung des Regressanspruchs des Drittzahlers nach § 1042 ABGB	40
3 Verwirkung	41
E Wesentliche Umstandsänderung – Neufestsetzung der Unterhaltsverpflichtung	42
F Unterhaltsverpflichtung	43
G Bemessung des Unterhaltsanspruchs	49
1 Bemessungsgrundlage	50
a Familienbeihilfe als Bestandteil der Unterhaltsbemessungsgrundlage	53
2 Minderung des Unterhaltsanspruchs	54
a Minderung auf Grund einer Lebensgemeinschaft des unterhaltsberechtigten Kindes	54

b	Minderung auf Grund von Eigeneinkommen	55
c	Minderung des Unterhaltsanspruchs infolge von Aufrech- nung des Rückforderungsanspruchs gegen die Unterhaltsforderung.....	61
II	Die Stellung des Kindesunterhalts im Erkenntnisverfahren, insbesondere unter Berücksichtigung der Außerstreitreform 2003 im Außerstreitverfahren	65
A	Die Bestimmtheit eines Unterhaltsbegehrens iSd § 9 AußStrG.....	66
1	Rekurs und Bestimmtheit des Begehrens iSd § 9 AußStrG.....	67
2	Zuspruch von mehr Unterhalt als beantragt wurde	67
B	Zuständigkeit	68
1	Eigenzuständigkeit der Bezirksgerichte für unterhaltsrechtliche Bereicherungsansprüche	70
2	Zuständigkeitsvereinbarungen	70
a	Zuständigkeitsvereinbarung nach nationalem Recht.....	70
b	Zuständigkeitsbegründung bei europäischem Bezug.....	71
3	Änderung der Zuständigkeit im Außerstreitverfahren.....	71
4	Zuständigkeit bei Unterhaltsstreitigkeiten mit europäischem Bezug.....	72
5	Inländische Gerichtsbarkeit iSd Internationalen Zuständigkeit.....	74
6	Zuständigkeit und Anspruchsgeltendmachung bei Unterhaltsstreitigkeiten mit Drittstaatsbezug	75
a	New Yorker Unterhaltsschutzübereinkommen (USchÜbk).....	75
b	Haager Unterhaltsstatutübereinkommen (UStatÜbk)	78
c	Auslandsunterhaltsgesetz (AusUG).....	79
C	Vertretung.....	80
1	Gesetzliche Vertretung	80
a	Antragslegitimation betreffend minderjährige Kinder.....	81
b	Antragslegitimation betreffend volljähriges Kind.....	82
c	Eigene Stellungnahme betreffend Antragslegitimation Minderjähriger	83
2	Anwaltliche Vertretung bzw Anwaltpflicht	83
a	Minderjährige und Beauftragung eines Rechtsanwalts	83
b	Vertretungspflicht und „Streitwert“	84
aa	Zulässigkeit des Revisionsrekurses und Bewertung des Entscheidungsgegenstands	87
D	Verfahrenshilfe	89
1	Allgemeine Ausführungen betreffend Verfahrenshilfe.....	90

2	Minderjährige bzw nicht selbsterhaltungsfähige Kinder als Verfahrenshilfewerber ab 14.1. 2006	91
E	Kosten(ersatz)	93
1	Pro- und Contra-Argumente betreffend Kostenersatzpflicht	96
F	Beweis- und Auskunftspflicht im außerstreitigen Unterhaltsverfahren	98
1	Beweispflicht und Untersuchungsgrundsatz	98
2	Auskunftsverpflichtung im außerstreitigen Unterhaltsverfahren	100
a	Subsidiarität der DG-Anfrage und Verfassungswidrigkeit des § 102 AußStrG.....	101
b	Sanktion bei mangelnder Auskunftserteilung bzw Mitwirkung	104
c	Verhalten des Dienstgebers bei Kenntnis der Subsidiaritätsverletzung	104
d	Schadenersatzanspruch des Unterhaltspflichtigen bei Verstoß gegen die Subsidiarität der DG-Anfrage gegenüber dem Dienstgeber	107
e	Schadenersatzanspruch des Unterhaltspflichtigen bei Verstoß gegen die Subsidiarität der DG-Anfrage gegenüber Gericht und JWT	112
f	Rechtsschutz des Unterhaltspflichtigen bei Subsidiaritätsverletzung iSd § 102 AußStrG	114
G	Verurteilung vor Fälligkeit iSd § 37 Abs 1 AußStrG	116
1	Stellungnahme betreffend Abweichen vom Entscheidungs- zeitpunkt und Fälligkeitsgebot.....	117
H	Das Verhältnis von materieller Rechtskraft und geänderter Verhältnisse.....	117
1	Herabsetzungsantrag und seine Folge, insbesondere im Hinblick auf das Exekutionsverfahren	119
I	Neuerungen iSd § 49 AußStrG nach der Reform des Außerstreitgesetzes.....	120
1	Zusammenfassende eigene Stellungnahme	124
J	Entwicklung des Wiederaufnahmeantrages in Analogie zur Wiederaufnahmeklage hin zu einem Abänderungsantrag im neuen AußStrG (BGBl I 2003/111)	125
1	Erforderlichkeit des Wiederaufnahmeantrags	125
2	Abänderungsantrag iSd § 72 AußStrG	126
a	Rückwirkung einer Abänderungsentscheidung	129

III Die Stellung des Kindesunterhaltes im Exekutionsverfahren	131
A Zuständigkeit	131
B Vollstreckung „ausländischer Unterhaltstitel“	132
1 Vollstreckung bzw Vollstreckbarerklärung ausländischer Unterhaltstitel	133
a Vollstreckbarerklärung bei europäischem Bezug	133
aa Europäischer Exekutionstitel ohne Vollstreckbarerklärung	135
b Haager Unterhaltsvollstreckungsabkommen (UVollstrAbk) ...	135
C Vertretung	136
D Forderungsexekution im Hinblick auf die Hereinbringung von Unterhaltsleistungen	136
1 Geldforderungen im Sinne der EO und deren Pfändungsschutz	137
a Einkommen des Verpflichteten	137
b Unpfändbare Geldforderungen (§ 290 EO)	138
aa Trinkgelder	141
bb Relative Unpfändbarkeit von Forderungen	142
c Beschränkt pfändbare Geldforderungen (§ 290a EO)	142
aa Anspruch auf Vorschüsse iSd § 290a Abs 3 EO	145
bb Pfändbarkeit von Naturalunterhalt bzw Taschengeldanspruch iSd § 94 Abs 3 ABGB	146
d Unbeschränkt pfändbare Geldforderungen	149
e Sonderzahlungen – unpfändbarer Freibetrag (§ 290b EO) ...	149
f Vorschüsse und Nachzahlungen – unpfändbarer Freibetrag (§ 290c EO)	154
2 Berechnungsgrundlage gem § 291 EO	160
3 Ermittlung des unpfändbaren Freibetrages/Existenzminimum bei Exekution wegen gewöhnlicher Forderung nach § 291a EO	162
a Grundfreibetrag (allgemeiner Grundbetrag)	164
b Unterhaltsgrundbetrag	167
c Allgemeiner Steigerungsbetrag nach § 291a Abs 3 Z 1 EO und Unterhaltssteigerungsbetrag nach § 291a Abs 3 Z 2 EO	172
4 Berechnung des unpfändbaren Freibetrags bei Exekution wegen Unterhaltsansprüchen gem § 291b EO (Unterhaltsexistenzminimum)	173
a Zusammentreffen mehrerer Unterhaltsgläubiger oder von Unterhaltsgläubigern und anderen Gläubigern	175
5 Erhöhung des unpfändbaren Freibetrags nach § 292a EO	179
a Wesentliche Mehrauslagen des Verpflichteten (General Klausel Z 1)	181

b	Wohnungskosten (Z 2).....	182
c	Aufwendungen durch Berufsausübung (Z 3).....	182
d	Notstand (Z 4).....	182
e	Unterhaltspflichten (Z 5).....	182
6	Herabsetzung des unpfändbaren Freibetrags nach § 292b EO..	184
7	Änderung der Voraussetzungen der Unpfändbarkeit gem § 292c EO.....	189
E	Besonderheiten bei Unterhaltsexekutionen gem § 291c EO, insbesondere Einstellung der Exekution unter Wahrung des Pfandrangs.....	191
F	Pfändbarkeit der Abfertigung nach § 291d EO im Vergleich zu jener von einmaligen Vergütungen nach § 291e EO.....	197
1	Pfändung nach § 291e EO.....	198
2	Pfändbarkeit der Abfertigung nach § 291d EO.....	200
a	Fehlen einer Zusammenrechnungssituation iSd § 291d EO ...	203
b	Sonstige Beendigungsansprüche - Überlappen von Leistungen - Aliquotierung des Freibetrags.....	207
c	Sozialleistungen mit Abfindungscharakter iSd § 291d Abs 2 EO und Pfändung von Entlassungsgeld nach dem StVG.....	210
d	Exekution von Abfertigung neu nach dem BMVG.....	210
aa	Ermittlung des unpfändbaren Freibetrages bei der Pfändung der Abfertigung neu nach BMVG.....	215
G	Umfang des Pfandrechts und Pfandrang gem §§ 299, 300 EO.....	221
H	Forderungsexekution, insbesondere Gehaltsexekution bei unbekanntem Drittschuldner gem § 294a EO.....	223
I	Schutz von (Unterhalts)gläubigern nach § 292d und § 292e EO.....	225
1	§ 292d EO.....	225
2	§ 292e EO.....	226
IV	Die Stellung des Kindesunterhalts im Sicherungsverfahren.....	231
A	Exekution zur Sicherstellung im Hinblick auf Unterhaltsforderungen (§ 372 EO).....	231
1	Voraussetzungen und Umfang.....	231
2	Verhältnis des § 372 EO zu § 291c Abs 1 EO.....	235
3	Vorliegen von Unterhaltsrückstand.....	238
4	Zuständigkeit und Kosten(ersatzpflicht).....	239
B	§ 382 Z 8 lit a EO EV zur Gewährung einstweiligen Unterhalts.....	240

1	Zwei Kategorien von EV im Rahmen des § 382 Z 8 lit a EO.....	241
2	Anspruchsvoraussetzungen im Hinblick auf die Abgrenzung zu § 379 EO.....	243
3	Vorliegen einer Gefährdung.....	243
a	Vorliegen einer Unterhaltsverletzung.....	244
4	Unterschiede und Gemeinsamkeiten der §§ 379 und 382 Z 8 lit a EO.....	246
5	Bescheinigungsnachweis und Antragslegitimation iSd § 382 Z 8 lit a EO.....	247
6	Großeltern als Unterhaltsverpflichtete iSd § 382 Z 8 lit a EO.....	250
7	Umfang der Sicherung.....	251
8	Endgültigkeit des einstweilen geleisteten Unterhalts bzw Rückforderbarkeit zu Unrecht geleisteter Beträge.....	252
a	Rückforderungsrechtsgrundlagen.....	255
aa	Bereicherungsrechtliche Rückforderung (Kondiktionsanspruch).....	255
bb	Schadenersatzrechtliche Rückforderung nach § 394 EO.....	255
cc	Rückforderungsanspruch nach Billigkeit gem § 399b Abs 1 EO analog.....	256
dd	Zusammenfassende Stellungnahme.....	257
C	§ 382 a Vorläufiger Unterhalt für Minderjährige (EV auf Unterhalt)....	258
1	Antragslegitimation und Antragsgegner.....	259
2	Voraussetzungen.....	260
3	Rechtsschutz und Verhältnis zu § 382 Z 8 lit a EO.....	263
4	Rückforderbarkeit von vorläufig gewährtem Unterhalt.....	265
5	Erleichterte Anspruchsgeltendmachung nach dem UVG.....	266
V	Die Stellung des Kindesunterhalts im Konkursverfahren.....	269
A	Materiellrechtliche Auswirkungen der Konkurseröffnung auf den Unterhaltsanspruch.....	269
1	Wirkung des Zwangsausgleichs bzw Zahlungsplans.....	270
2	Wirkung der Restschuldbefreiung.....	271
3	Unterhaltsbemessung im Konkurs.....	271
a	Entwicklung der Rsp bis zur „Differenzmethode“.....	271
aa	Die Anwendung und Auswirkungen der Differenzmethode.....	273
4	Auswirkungen des Zahlungsplans auf die Unterhaltsbemessung(sgrundlage).....	277
a	Auswirkungen des Abschöpfungsverfahrens auf die Unterhaltsbemessung(sgrundlage).....	279

b	Zusammenfassende Stellungnahme	279
B	Auswirkung der Konkurseröffnung auf außerstreitige Unterhaltsverfahren im Hinblick auf § 8a KO	285
1	Unterhaltsanspruch bis zum Zeitpunkt der Konkurseröffnung	287
a	Geltendmachung einer Unterhaltskonkursforderung	288
aa	Befriedigung durch Teilnahme am Konkursverfahren ...	288
bb	Befriedigung im Konkurs mangels Forderungsanmeldung	292
cc	Verhältnis von Verfahrenssperre und Titelerwerb im Konkurs im Hinblick auf die Rsp betreffend Exekution zugunsten einer Unterhaltskonkursforderung in das Ex-Minimum	293
dd	Zuständigkeit bzw welches Gericht fungiert als Konkursgericht	295
2	Unterhaltsanspruch nach dem Zeitpunkt der Konkurseröffnung	297
C	Lohnpfändung bei Konkurs des Unterhaltspflichtigen	298
1	Pfändung in konkursfreies Vermögen zugunsten einer Konkursforderung	299
a	Auswirkung der Rsp betreffend die Pfändungsmöglichkeit in das konkursfreie Existenzminimum auf Abschöpfungsverfahren	300
b	Auffassung der Lehre hinsichtlich einer exekutiven Doppelverfolgung neben der Anmeldung im Konkurs	301
c	Eigene Stellungnahme	303
2	Auswirkungen der Zulässigkeit einer Exekutionsführung in konkursfreies Vermögen zugunsten einer Unterhalts- konkursforderung während des Konkurses auf die Bemessung des unpfändbaren Freibetrages	306
3	Auswirkungen der Konkurseröffnung auf eine anhängige Gehaltsexekution	307
D	Auswirkungen der Konkurseröffnung auf Einstweilige Unterhaltsverfügungen	309
1	Vor der Zulässigkeit der Exekutionsführung zugunsten von Unterhaltskonkursforderungen in konkursfreies Vermögen	309
2	Nach der Zulässigkeit der Exekutionsführung zugunsten von Unterhaltskonkursforderungen in konkursfreies Vermögen	310

Anhang	313
A Verzeichnis der Interviewpartner	313
B Überblick über Existenzminimum-Beträge 2007	316
C Überblick über Existenzminimum Beträge 2008	317
D Schreiben des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur (BMBWK) vom 12. Juni 2006 betreffend durchschnittliche Studiendauer des Doktorats	318
E Anonymisierter Beschluss des Bezirksgerichts Leopoldstadt vom 14. Juli 2006 betreffend Exekutionseinstellung nach § 291c Abs 2 EO	319
Literaturverzeichnis	321
Online-Veröffentlichungen.....	335
Stichwortverzeichnis	337